

An die Träger von
MFFKI-geförderten Einrichtungen

- Per E-Mail -

12.05.2022

Mein Aktenzeichen
3306-0002#2021/0078-
0701 722.0138

Ihr Schreiben vom

Ansprechpartner/-in / E-Mail
Gerlinde Schneider
Gerlinde.Schneider@mffki.rlp.de

Telefon / Fax
06131/16-4155
06131/16-174155

Trägerrundschreiben 1-2022

Sprachtreffs – Ein Projekt zur Förderung von zugewanderten Menschen

Sehr geehrte Damen und Herren,

eine neue Sprache zu lernen ist nicht immer leicht und es ist wichtig, dass geeignete Strukturen und Angebote vor Ort diesen Prozess unterstützen. Ein solches Angebot sind die neuen Sprachtreffs, die wir zum Juni auflegen und fördern.

Sprachtreffs sind Informations- und Begegnungsorte, bei denen ein Austausch in deutscher Sprache im Mittelpunkt steht. In bis zu drei Zeitstunden in der Woche treffen sich die Teilnehmenden in lockerer Atmosphäre, um in deutscher Sprache miteinander zu reden, zu diskutieren, und sich gegenseitig zu unterstützen. Bitte beachten Sie: Die Sprachtreffs dienen nicht dem reinen Spracherwerb und sind kein Ersatz für die Landeskurse „Sprachziel: Deutsch“ oder gar Integrationskurse.

An den Sprachtreffs teilnehmen können alle erwachsene Zugewanderten, unabhängig vom Herkunftsland und dem Aufenthaltsstatus, die ihre Deutschkenntnisse verbessern und Kontakte knüpfen und pflegen möchten sowie die jeweilige Sprachpatinnen und Sprachpaten.

Durchgeführt und geleitet werden die Sprachtreffs von ehrenamtlichen Sprachpatinnen und -paten. Da es kein festes Curriculum gibt, werden in den Sprachtreffs sicher auch Themen und Fragen zur Alltagsbewältigung angesprochen. Hier kann der [Beratungsleitfaden für Kursleitende](#) unserer landesgeförderten Sprachkurse hilfreich sein, den wir entwickelt und veröffentlicht haben.

1

Sprachtreffs können in verschiedenen Settings stattfinden, aber am besten an Orten, die Zugewanderte ohnehin aufsuchen, wie beispielsweise Beratungsstellen der Migrationsfachdienste, Begegnungs- oder Asylcafés sowie Familienbildungsstätten. Wichtig ist, dass die [Corona-Regeln der Landesregierung](#) beachtet werden, denn die Sprachtreffs sollen als Präsenzveranstaltung durchgeführt werden.

Das Nähere bestimmen die **Förderkriterien**, die diesem Rundschreiben beigelegt sind. Der Förderantrag ist mittels eines **Antragsformulars** bei der Aufsichts- und Dienstleistungsdirektion (ADD) zu beantragen. Die Förderung ist befristet bis zum 31.12.2022.

Mit freundlichen Grüßen
Im Auftrag
gez. Gerlinde Schneider